


SEMINARE, WORKSHOPS & BIBELARBEITEN

Die Inhalte der Seminare und Workshops spiegeln die Meinung des jeweiligen Referenten wider, nicht zwangsläufig die des Veranstalters. Alle Seminare finden doppelt statt (außer wenn dies explizit ausgeschlossen wird).

 Damit du die Seminarräume leichter findest, haben wir ein Farbleitsystem eingeführt: Die farbigen Kreise neben den Raumnamen findest du auf den Wegweisern und an den Türen der jeweiligen Räume wieder. Rötliche Farben stehen für die Realschule, bläuliche für die FakS und gelbliche für das Haus Bethel und das Mutterhaus.

Alle Seminare:
So. 14 Uhr &
15.45 Uhr

1. Der auferstandene Herr – brennende Herzen, gebrochene Brote, gebratene Fische

 Bethelsaal

// Prof. Dr. Mihamm Kim-Rauchholz, Professorin für Neues Testament // Bibelarbeit

nur
14 Uhr!

2. Was treibt dich an?!

 Bethel Seminarraum

Wenn CHRISTUS tatsächlich „real“ ist, was hat das dann mit meinem „real life“ zu tun? Der Auferstandene ist quicklebendig und will sich in mir entfalten. Schließlich sagt JESUS zu seinen Nachfolgern: „Ihr seid das Licht der Welt“.

// Tobias Kley, Evangelist, Prediger

// Seminar

3. Was ist der Wille Gottes für mein Leben? Eine Bibelarbeit über Kol. 3,1-17 zu Alltagsthemen des Christseins

 MH Andachstraum

Wer fragt als Christ nicht: Was ist Gottes Wille für mein Leben? Meist suchen wir dann Lösungen für wichtige Lebensentscheidungen. Die Antwort des NT ist überraschend kurz: „Das ist der Willé Gottes, eure Heiligung.“ Was damit praktisch gemeint ist, sehen wir uns anhand von Kol.3 beispielhaft und gründlich an.

// Prof. Dr. Wolfgang Becker, Pfarrer, Vorstand Stiftung Hensoltshöhe // Bibelarbeit

Bring bitte
deine Bibel
mit!

4. Ermutigende Geschichten aus dem Diakonissen-Mutterhaus Hensoltshöhe

 Mutterhaus Phoebe-Zimmer

Interessiert es Sie und euch, was sich hinter den Mutterhausmauern verbirgt? Wir wollen einige Fenster und Türen öffnen und in Wort und Bild von Erfahrungen hören, die uns ermutigen, heute Gott zu vertrauen.

// Sr. Karin Engelhard, Diakonisse

// Seminar

5. Poetry – zum Selbermachen und Ausprobieren

 Realschule A 2.08

In diesem Workshop werde ich euch verschiedene Werkzeuge ans Herz legen, wie ihr mit eurer gottgegebenen Kreativität eigene Texte aufs Papier bringt und wie ihr diese überzeugend präsentieren könnt. Denn jede und jeder hat der Welt etwas mitzuteilen – und Texte schreiben ist dafür eine großartige Möglichkeit. Ich nehme euch mit in die Welt des Poetry und zeige euch, dass es mit ein paar Tipps und Tricks spielend leicht ist, seine Gedanken in Worte und auf ein Stück Papier zu bringen.

// Jonas Grasser, Controller, neugieriger, offener und kreativer Mensch // Workshop

6. Verfolgte Christen halten fest

 FakS 1.01

Freue dich auf Videoclips, Bilder und bewegende Geschichten von Christen aus verschiedenen Ländern, die ihren Glauben an Jesus nicht frei ausleben dürfen, sondern stattdessen dafür verfolgt werden. Sie finden Hoffnung, Freude, Frieden, Lebenskraft und Mut allein in Jesus und ihrem Glauben an ihn. Lass dich von ihrem mutigen Glauben herausfordern, inspirieren und in Gebet und Kreativität aktivieren.

// Melanie Eckart, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Open Doors

// Seminar



Alle Seminare:
So. 14 Uhr &
15.45 Uhr

7. Kreativangebot: Freundschaftsbänder knüpfen für Anfänger und Fortgeschrittene

● Realschule C 2.41/42

Beim Knüpf-Workshop können Junge und Alte gemeinsam kreativ werden. Es werden verschiedene Knotenarten vermittelt, das Lesen von Musteranleitungen geübt und schließlich ein eigenes Band nach Anleitung geknüpft. Egal ob Anfänger oder mit Vorerfahrung – hier ist für jeden etwas dabei!

// **Rebecca Gröschel**, Ingenieurin (Maschinenbau) // Workshop

8. Glauben wir alle an denselben Gott?

● Realschule A 2.03

Im Alltag begegnen uns tolle Leute: In der Uni sitze ich neben einem Hindu aus Indien. Der Paketbote ist Moslem aus dem Irak. Im Garten des Nachbarn stehen Buddha-Figuren. Und im Kopf habe ich die Worte Jesu: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater außer durch mich.“ Darf ich das im 21. Jahrhundert immer noch glauben und sagen?

// **Johannes Abrell**, Mitarbeiter der Stiftung Marburger Mission // Seminar
// ab ca. 16 Jahren geeignet

9. „Energie im Doppelpack“ – wie Paare über sich hinauswachsen

● FakS M

Ein Seminar zur E (Die Teilnehmer h



Leider muss das Seminar abgesagt werden!

// **Utina & Micha** appr. Kinder- u

sich hinauswachsen wollen. ! :-))

rin und // Seminar
// Eheleute, Verliebte und Verlobte

10. Dem auferstandenen Herrn Jesus Christus heute begegnen

● FakS D 2.51

Ist Jesus Christus wirklich auferstanden? War er dann so lebendig wie wir heute auch? Oder haben die Jünger ihn nur gesehen, weil sie sich das so sehnlich wünschten? Also alles nur Einbildung? Beschäftigen dich im Schülerbibelkreis, in der Jugendgruppe oder im Religionsunterricht solche Fragen? Aber du hörst nur Meinungen und kaum richtige Argumente. Rätselst du, was für einen Unterschied es für dich heute macht, ob Jesus Christus leiblich auferstanden ist oder nicht? Welche Auswirkungen hat die Auferstehung Jesu Christi für dein Leben? Welche wichtigen Hinweise bekommst du aus der Bibel zum Thema?

// **Thomas Jeromin**, Theol. Referent Geistliches Zentrum Hensoltshöhe // Seminar

nur 14 Uhr!

11. Sport

Sportplatz TV 1860, Otto-Dietrich-Straße 3 / Treffpunkt Zelt

Wir wollen zusammen Sport machen: Fußball, Discgolf,... Es ist für jedes Alter etwas geboten. Es besteht die Möglichkeit zu duschen.

// **Alex Breuer**, EC Sportbeauftragter // Workshop

12. Israel zwischen Land-Verheißung und Nahost-Krieg

● Realschule RS B 0.31 Mehrzweckraum

Ein Blick hinter die Kulissen der allgemeinen Medienberichte bezüglich des aktuellen Geschehens in Israel. Mit Relevanz zu biblischen Prophetien zu Israel. Mit Einblick in das Wirken des Werkes Zedakah e. V., besonders während des Libanonkrieges.

// **Martin Meyer**, 1. Vorsitzender Zedakah e. V. // Seminar

13. Ist Konsumverzicht Christenpflicht? Haben und Sein im 21. Jahrhundert

● Realschule A 0.02

Heiß diskutierte Ethikfragen kreisen oft um Themen, die im echten Leben nur wenige betreffen. Jesus dagegen berührt ein Thema, das uns alle angeht: Wie steht es um das Verhältnis von Konsum (Haben) und Glauben (Sein) in unserem Leben?

// **Matthias Klügel**, Gemeindeferent // Seminar
Compassion Deutschland // alle Altersgruppen,
v. a. bei Interesse an Nachhaltigkeit und sozialer Gerechtigkeit



14. Leibliche Auferstehung – eine wissenschaftliche Beweisführung

● Realschule A 1.03

Viele Menschen sind der Meinung, die leibliche Auferstehung und damit der christliche Glaube sei eine reine subjektive Glaubenssache. Entweder man glaubt daran oder nicht. Das ist aber falsch. Die wissenschaftlichen Daten lassen kaum Spielraum für echte Zweifel an der historischen Tatsache der leiblichen Auferstehung. Der Referent hat sich sehr intensiv mit den Fragen um die Historizität der Auferstehung auseinandergesetzt und wird die Erkenntnisse präsentieren. Das Zentrum des christlichen Glaubens beruht also nicht auf einer ausgeklügelten Philosophie, sondern auf geschichtlichen Tatsachen.

// **Dr. Martin Kreuzer**, Allgemeinarzt, freier Referent // Seminar

Alle
Seminare:
So. 14 Uhr &
15.45 Uhr

15. Glauben leben, Schule erleben

● Realschule C 3.43

Wir kommen darüber ins Gespräch, wie lebendiger Glaube in deinem Schulalltag aussehen kann. Wo und wie findet der Glaube dort Platz? Was denkt Jesus, wenn er auf deine Schule blickt? Entdecke neue Ideen und lass dich inspirieren!

// **Hanna Petzold**, FSJlerin bei der Schüler-SMD // Workshop
// 12- bis 19-jährige Schüler

16. Gitarren-Workshop mit Schwerpunkt Improvisation

● FakS E 20

Ich teile aus meinen eigenen Erfahrungen mit und gebe weiter, was andere inspirieren und ihnen helfen kann, sich in ihrer eigenen Musikalität zu entwickeln.

// **Daniel McFarlane**, Musiker, Musiklehrer // Workshop



17. Was uns im Leben und Glauben stark macht

● Mutterhaus TG 1/2

Was macht uns stark, damit wir in den Stürmen unseres Lebens gut standhalten können? Die Resilienzforschung spricht von stärken-den Faktoren, die uns Widerstandskraft für unser Leben geben können – selbst, wenn viele Voraussetzungen ungünstig sind. Wir wollen der Frage nachgehen, welche Haltungen und Faktoren das sein können und wie der Glaube an den Gott der Bibel uns Fundament und Stabilität geben kann.

// **Sr. Hella Martin**, Diakonisse // Seminar
// Jugendliche und Erwachsene

18. Dein Lebenskompass – entdecke den roten Faden in deinem Leben!

● Realschule C 3.41/42

Wir arbeiten gemeinsam in fünf Schritten heraus, was Gott in dein Leben hineingelegt hat – und überlegen dann, was daraus werden könnte.

// **Stephan Münch**, Leiter von Lebenstraum – Persönlichkeit, Glaube, Beruf // Seminar
// junge Erwachsene



19. Zurückgelassen – und doch nicht allein

● Realschule A 1.04

Jeder wird im Lauf seines Lebens damit konfrontiert, einen oder auch mehrere geliebte Menschen loszulassen – durch schwere Krankheit und Tod, durch Trennung und Scheidung oder auch im Blick auf das eigene Leben. Wie kann ich meinen Weg damit finden und meine eigene Trauerarbeit gestalten? Wie kann ich die Zusagen der Bibel für mich in den unterschiedlichen Phasen angemessen hören und auch annehmen? Wie kann ich mein Leben als Zurückgebliebener gestalten, ohne zu verzweifeln, und neue Möglichkeiten entdecken?

// **Ingmar Müller**, Prediger, Leiter Feierabendhaus der Schwestern // Seminar
// alle, die einen lieben Menschen verloren haben max. 20 Teilnehmer



20. Neues wagen – Prinzipien zur Entwicklung neuer Projekte in der Gemeindearbeit

● FakS E 21

Veränderung ist schwer. Vor allem in Gemeinden, in denen wir „das schon immer so gemacht haben“. In diesem Seminar zeigen wir euch eine Handvoll Prinzipien, mit denen ihr Veränderung und damit hoffentlich auch neuen Schwung in eure Gemeinde bringen könnt.

// **Simon Geißendörfer**, Pastor LKG Bayreuth, Leiter des Neustart-Projektes Oase 30 1/3 // Seminar
// Menschen die Veränderung in ihrer Gemeinde bewirken wollen

21. Christ und Gesellschaft: über Versöhner und Brückenbauer

● Realschule A 0.03

Wie werden wir zu Versöhnern und Brückenbauern – in Gemeinde und Gesellschaft? Ein praktischer, hoffnungsvoller Blick auf die konfliktbereiten Persönlichkeiten unter den Jüngern Jesu, auf „erlöste Mächt“ und unseren Auftrag in der Gesellschaft.

// **Martin Schellenberger**, Elektroingenieur, Gemeindeleiter // Seminar
// alle, die „das Beste für die Stadt“ suchen

Alle
Seminare:
So. 14 Uhr &
15.45 Uhr

22. Burnout – Wie erkenne ich Symptome und was kann ich dagegen tun?

● Realschule A 2.01

Längst ist Burnout zu einer Volkskrankheit geworden. Als offizielle Diagnose ist die Problematik jedoch erst seit drei Jahren anerkannt. Eine Verbindung der Symptome zur Berufstätigkeit ist für die Diagnosestellung notwendig – doch gibt es auch andere Belastungssituationen, die zu identischen Beschwerden führen können. Symptome, Ursachen und Möglichkeiten der Hilfe werden in dem Seminar vorgestellt.

// Dr. Joachim Schnürle, Oberarzt Almühlseeklinik

// Seminar

23. „Nun hat mein Auge DICH gesehen!“ Das Buch Hiob verstehen – mit dem Buch Hiob leben in schweren Zeiten

● Realschule A 2.04

Warum müssen auch gute Menschen leiden? Diese Frage beschäftigt Menschen schon seit Urzeiten. Bis heute fragen sich manche: „Warum muss ausgerechnet mir dieses Leid widerfahren?“ Das biblische Buch Hiob spürt dieser Frage nach. In diesem Seminar lernen wir das Buch Hiob in seinen Grundzügen kennen, beschäftigen uns mit den Absichten der Menschen, die darin vorkommen und fragen, wie es für uns heute fruchtbar werden kann.

// Dr. Bernhard Stengel, Pfarrer

// Seminar

24. Auferstehung gibt es nicht – und damit basta Bibelarbeit zu Mt 28,11-15

● FakS 2.01

„Tot ist tot“. Das erleben wir immer wieder und etwas anderes zu denken, scheint unvernünftig. Doch neben der „Vernunft“ gibt es weitere Gründe, Auferstehung nicht denken zu wollen. In der Bibelarbeit wollen wir darüber nachdenken.

// Volker Ulm, 1. Vors. HGV und Präses im BeG

// Bibelarbeit



25. Kann ich besser streiten lernen? Konfliktlösungen finden

● FakS D 3.11

Wir alle stehen in Konflikten und Meinungsverschiedenheiten – ob in Familie, Beruf oder Gemeinde. Man unterscheidet heiße Konflikte (akute Gefechte) und kalte Grabenkämpfe („Kalter Krieg“), die oft über Jahrzehnte anhalten. Es ist unglaublich, wie viel Energie verloren geht, weil wir keine Lösung wissen. Wie können wir Konflikte besser verstehen, welche Lösungswege sind möglich und wie kann ich in meinen Konflikten handlungsfähig bleiben?

// Jochen Högendörfer, Pädagoge, Theologe, Mediator

// Seminar

26. Führung in den Eichenwald

Burgstallwald / Treffpunkt: Waldweg am Eat & Meet Zelt

Gott hat die Natur mit einer unglaublichen Vielfalt geschaffen. Auf einer Exkursion durch den anliegenden Burgstallwald werden wir einen kleinen Einblick in sein großes Werk bekommen. Bitte dem Wetter entsprechende Kleidung tragen.

// Christian Haas, Gemeinschaftspastor

// Workshop

// max. 25 Teilnehmer

27. Grenzen setzen, aber wie? Selbstbehauptung für mich und Hilfe für Andere

● Realschule A 0.05

Erlebst du Grenzüberschreitung, z. B. unfaires oder gewalttätiges Verhalten dir oder anderen gegenüber und fragst dich, was du in so einem Moment machen kannst? Immer die linke Backe hinhalten? Theorie und Praxis, normale Kleidung reicht aus.

// Martin Gottmann & Daniela Lutz,
Erlebnis- und Gewaltpräventionspädagogen

// Seminar

// Menschen ab 14 Jahren,

die sich fragen, wie man sich bei

Grenzüberschreitungen verhält, max. 30 Teilnehmer

28. Fußball – deine Leidenschaft für Gottes Leidenschaft

● Realschule A 0.04

Gott möchte uns mit unserer Leidenschaft für den Fußball gebrauchen, damit seine Leidenschaft für Menschen, die ihn noch nicht kennen, zur Erfüllung kommt. Aber wie kann das ganz praktisch aussehen? Dieser Frage wollen wir gemeinsam nachgehen.

// Tobias Vorholzer, Mitarbeiter bei PRO11,
einer Ministry von Campus für Christus

// Seminar

// Fußballbegeisterte

Alle
Seminare:
So. 14 Uhr &
15.45 Uhr

29. Gemeinde als Ort heilsamer Gemeinschaft – eine Kultur der Seelsorge entwickeln

● Realschule A 1.01

Lernen Sie eine Perspektive für ganzheitliche Seelsorge kennen. Sie trägt sehr dazu bei, dass Menschen in der christlichen Gemeinschaft heilsame Erfahrungen machen können. Dadurch können sich viele Gemeindeglieder im Bereich der Seelsorge engagieren.

// **Thomas Alexi**, Pastor,
beratender Seelsorger

// Seminar
// Gemeindeglieder, Mitarbeiter, Hauptamtliche

30. Auswirkungen eines Zimmermanns – langfristige Folgen der Auferstehung

● Realschule A 2.05

Seit der Auferstehung sind knapp 2000 Jahre vergangen. Wir wollen den Spuren der Christen in dieser langen Zeit an einigen Beispielen nachspüren und entdecken, wie tief unsere heutige Gesellschaft von ihrem Handeln geprägt ist.

// **Jan Bergmann**, Gemeindepastor

// Seminar

31. Sehnsucht nach mehr Ruhe, Stille und Gelassenheit

● Realschule A 2.07

In unserer lauten und hektischen Welt sehnen sich viele Menschen nach mehr Ruhe, Stille und Gelassenheit. Wenn auch du diese Sehnsucht in dir verspürst und erste Schritte in diese Richtung unternehmen möchtest, bist du herzlich zu diesem Seminar eingeladen.

// **Birgit Scheidig**, Baufinanzierungsberaterin

// Seminar

32. Manchmal brauchst du einen Engel ...

● FakS E 22

Zeugnisse aus dem eigenen Leben und Bericht über das Ergehen der Menschen in Ruanda über drei Jahrzehnte nach dem Genozid.

// **Anne Dreckmeier**, MFB,
Öffentlichkeitsreferentin

// Seminar



33. Mentoring: Persönlichkeit entwickeln – im Glauben wachsen

● FakS 3.01

Ein Crashkurs für alle, die andere in Lebens- und Glaubensfragen unterstützen wollen. Hier erfährst du, was Mentoring ist, wie man eine Mentoring-Beziehung aufbaut und welche Methoden und Werkzeuge es gibt, um Menschen zu begleiten.

// **Miriam & Rudi Schneider**,
Ärztin & Berufsschullehrer

// Seminar
// Jugendliche, jüngere und ältere Erwachsene,
die den Wunsch haben, andere zu fördern
und zu unterstützen



34. Kreatives Bibellesen

● FakS UG Kreativraum

Sich im Herzen angesprochen fühlen, richtig hineingezogen in den Bibeltext, Gottes Stimme hören... Das wünschen sich so viele Christen. Wir erleben das leider nur so selten. In diesem Workshop wirst du ein paar neue Impulse bekommen, Gottes Wort zu lesen.

// **Matthias Müller**, Referent für die Arbeit mit Erwachsenen
beim Bibellesebund e.V.

// Workshop
// empfohlen für alle